



Kurzbericht zur Betriebsbesichtigung in der RHI Trieben

Unsere Werkbesichtigung der RHI, einem der führenden Feuerfestunternehmen auf globaler Ebene, begann mit einer herzlichen Begrüßung durch den Werksleiter Herrn Dipl. Ing. Tomani. Danach folgte eine gut aufbereitete Einführung in das Unternehmen, beginnend mit einer ausführlichen PowerpointPräsentation durch Herrn DI Dr. Pischler. Anhand übersichtlicher Statistiken und Tabellen erklärte er uns Wissenswertes über die Firma und deren Geschichte. Anschließend folgte eine ebenso aufschlussreiche wie gut organisierte Führung durch das Werk. In verschiedenen Etappen, von den Brennöfen bis zur Technologieabteilung, erhielten wir eine kompetente Führung durch den jeweiligen Abteilungsleiter. Das gab uns natürlich eine gute Gelegenheit, auch fachspezifische Fragen zu stellen. So bekamen wir recht schnell einen aufschlussreichen Einblick in die verschiedenen Vorgänge und Produktionsschritte. Dies ist natürlich ein großer Vorteil für unser Projekt „Faszination Technik“, da wir uns dadurch schnell für einen der Produktionsvorgänge entscheiden konnten. Die Entscheidung fiel auf den „Steinkuchen Mischvorgang“, wie wir ihn liebevoll nennen. Bei diesem Vorgang wird die Rohmasse des Feuerfestensteins, welche anschließend noch gebrannt wird, zusammengemischt und ... – alles weitere wird aber erst am 11. Mai 2010 bei der Präsentation in Graz verraten!

„Steinkuchen Mischvorgang“

FT Team Admont, dahinter wird der Stein gebrannt

